

J. N. 163.466

25 Dec 57

Herrn H. Professor L. Altmann

Mein sehr liebster Herr! Ich erlaube mir  
 auf Ihren lieben Brief und das Sie sich  
 durch Ihren Brief zu dem  
 Eigentum eines Buches begeben  
 im vollen Bewusstsein zu setzen.  
 Ich bin Ihnen außerordentlich dankbar für  
 meine Zinsen und die Versicherung  
 und so manche mich nicht bei dem  
 das künftige Geld für mich das  
<sup>freundlich</sup> ~~dem~~ <sup>am</sup> ~~meist~~ <sup>im</sup> ~~besten~~ <sup>Interesse</sup>  
 des ~~Interesses~~ <sup>Interesses</sup> ~~der~~ <sup>der</sup> ~~Interessen~~  
 mit mir verbunden: Ich habe mich  
 die Ihnen durch Ihre Güte nicht  
 dankbar gemacht, und das müssen  
 die mich nicht ~~den~~ <sup>den</sup> ~~Interessen~~  
 die schönsten Zinsen meines ~~Interesses~~  
 mit Freude und so an dem ~~Interessen~~  
 sage ich Ihnen das herzlichste  
 mit Ihrer besten Wille den ~~Interessen~~

Carl Aug. Reber

Am 3. Jan 60  
An die D<sup>r</sup> Schall Freiburg  
so soll mich in Ex nou 28. Dec  
müßigen.

Am 3. Jan 60  
An die D<sup>r</sup> Dräcker Maupf  
Darmstadt  
so soll mich in Ex nou 8. Dec  
müßigen.

Am 9. Jan 60  
An die D<sup>r</sup> Schall Freiburg  
so soll mich in Ex nou 2. Dec  
müßigen.

Am 9. Jan 60  
An die D<sup>r</sup> Wardenfels Hth am  
so soll mich in Mainz & Meidell  
Gespalt & Mein müßigen  
2. Dec 1860